Ausschreibung Jahreswettbewerb FUNK-Marathon des GØ1 für 2019/20

Beginn: 01.12.2019 ----->>> Ende: 30.11.2020

Der Wettbewerb ist dazu gedacht, die Funkaktivitäten im Ortsverband hoch zu halten und damit zur Belebung der Bänder beizutragen oder neue Bänder für sich zu erschließen. Teilnehmen kann jeder Lizenzierte, der sich Aachen in irgend einer Form verbunden fühlt. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden, die Erstplatzierten jeder Klasse noch einen besonderen Preis, sofern es mindestens 3 Teilnehmer gibt. Es gibt die Wettbewerbsklassen: A, B, C, D, U

Die Teilnahme in den KW-Klassen A, B, C, D ist gleichzeitig möglich, da die ADIF-Datei nach verschiedenen Kriterien ausgewertet. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde auf der die Platzierungen in den einzelnen Klassen vermerkt sind. Für den 1. und 2. Platz gibt es in der Regel eine Flasche Wein als Anerkennung.

Klasse A - Kurzwelle, alle Betriebsarten (auch /p und Betrieb von anderen Standorten und unter Clubcalls selbst getätigte QSOs zählen). Jedes im Abrechnungsjahr gearbeitete DXCC-Gebiet zählt einmal insgesamt als Multiplikator. Pro Band wird jedes **erste** QSO mit einem DXCC-Gebiet im Abrechnungsjahr mit Punkten gewertet wie folgt:

QSO-Punkte:

10 m aufwärts bis 60 m DX-CALLs und EU-CALLs je 1 Punkt

80 m DX-CALLs: 2 Punkte, EU-CALLs: 1 Punkt

160 m: DX-CALLs: 3 Punkte, EU-CALLs: 1 Punkt (damit ist die Dominanz der Grenzwelle deutlich abgeschwächt!)

Klasse B - Kurzwelle, nur Fonie, gleiche Punktwertung wie bei Klasse A

Klasse C - Kurzwelle, nur CW, gleiche Punktwertung wie bei Klasse A

Klasse D - Kurzwelle, nur Digitalfunk (z.B. PSK, FSK, JT65, JT9, FT8, ...), gleiche Punktwertung wie bei Klasse A

Klasse U - UKW/UHF

Es zählen Verbindungen mit Stationen aus unterschiedlichen QTH–Großfeldern/Squares, (z.B. JO30, JN49, KP13 usw.). Auch Portabel- und Urlaubs-Betrieb oder Betrieb an der Clubstation z.B. in Kontesten zählt mit! Verbindungen über Repeater (Relais) zählen nicht. Es zählt jedes im Wertungszeitraum gearbeitete Feld auf dem:

- ... 6m-Band je 0,5 Punkte
- ... 2m-Band und 4m-Band (falls letzteres wieder freigegeben wird) je 1 Punkt pro Feld
- ... 70cm-Band je 2 Punkte
- ... 23cm-Band je 3 Punkte
- ... jedes nächst höhere zugelassene Band jeweils 1 Punkt mehr, z.B. jedes 13 cm Feld also 4 Punkte oder für QSOs im THz-Bereich (Laser) 12 Punkte für jedes neu gearbeitete Feld im Abrechnungszeitraum.

Die QSOs des Abrechnungszeitraums müssen in digitaler Form als ADIF-Logs (*.adi) eingereicht werden und dies ohne eigene Länder und Kontinentzuordnungen. Das geschieht im Auswerteprogramm nach den

gültigen Regeln automatisch: Das ADIF-Format lässt sich aus allen gängigen Log- oder Kontestlogprogrammen ohne Aufwand extrahieren (geringer Aufwand!). Der Auswerter erstellt eine automatisierte Abrechnung selbst. Nicht angenommen werden selbstgebastelte Excel- oder andere nicht genormte Dateilogs sowie stark fehlerbehaftete Logs (>=5% fehlerhafte Calls in der Auswertedatei)! Für alle Logs gilt analog zu den Regeln des WWDX-Wettbewerbs: QSOs, die in Online-Logs der angegebenen Partner nicht vorhanden sind (gelegentliche Stichproben!), werden mit doppeltem Punktabzug geahndet. Angegebene seltene und sehr seltene Rufzeichen werden als Hörfehler gewertet und gestrichen, wenn sie weder in einschlägigen Internet-Dateien wie z.B. QRZ.com und auch nicht im DX-Cluster auftauchen. Jeder Teilnehmer sollte sein Log vorher entsprechend überprüfen.

Und immer gilt: HAM-Spirit und Ehrlichkeit werden vorausgesetzt und erwartet!

Einsendeschluss ist der 6. Dezember 2020, gegebenenfalls 2-3 Tage später, weil es keine zeitnahe Weihnachtsfeier mehr gibt. Die Logs sind zu senden an:

DK2BJ, Uli Hacker, Karl-Marx-Allee 155, dk2bj@darc.de oder

DK5WO, Norbert Raußen, Höhenweg 52, dk5wo@darc.de

Viel Erfolg beim Funken wünschen die Auswerter und Gestalter :Uli , DK2BJ und Norbert, DK5WO